



# VIERTELKLANG

WUPPERTAL  
TRASSE KM 8-13

22.08.2015

[www.viertelklang.de](http://www.viertelklang.de)

STADT WUPPERTAL /  
KULTURBÜRO

STADT VELBERT

K  
KULTUR-  
MANAGEMENT SÖLINGEN  
THEATER • KONZERT  
FESTIVAL • FOLKLORE

STADT  
REMSCHIED

# Sparkasse. Gut für die Region.

Die Sparkassen im Bergischen Land  
Wuppertal – Solingen – Remscheid.

VIERTELKLANG

## Viertelklang an der Nordbahntrasse

Mit Viertelklang und der Nordbahntrasse haben zwei Projekte die Herzen vieler Wuppertalerinnen und Wuppertaler im Sturm erobert. Am 22. August wird nun erstmals beides vereint: Viertelklang lädt zu einer musikalischen Tour entlang der Nordbahntrasse ein.

Viertelklang 2015 hat achtundzwanzig halbstündige Konzerte an vierzehn Kulturoorten im Programm. Sie können zu Fuß oder mit dem Fahrrad von einem Konzert zum nächsten gehen oder fahren. Es bleibt Zeit genug, die musikalisch vielfältigen Konzerte zu genießen, von Ort zu Ort zu wechseln und mit Leuten zu plaudern.

Bitte entscheiden Sie sich für einen Startpunkt im Westen oder im Osten. Fahren Sie vom Ottenbruch (Posaunenquartett 4sliders oder Ensemble Passatempo) bis zum Loh (El Flete oder base - lines). Oder laufen Sie umgekehrt. Seien Sie im Mirker Viertel Gast des Remscheider Duos Peter und der Wolfram oder am Ostersbaum bei Club des Belugas. Oder entwerfen Sie Ihre eigene Konzertroute.

Mit dem Ticket können Besucherinnen und Besucher bis zu vier Viertelklang-Konzerte besuchen. Das Ticket (Einlassbändchen) garantiert jedoch nicht, an einem ganz bestimmten Konzert teilnehmen zu können. Denn manchmal sind einzelne Räume dem Besucheransturm nicht gewachsen. Immer gibt es jedoch reizvolle Alternativen, gleich nebenan. Wir haben genügend Zeit für die Wege eingeplant.

Kein Fahrrad? Hinten im Programmheft finden Sie Anbieter, die Fahrräder verleihen.

Wir freuen uns auf Viertelklang entlang der Nordbahntrasse.

Ihr Kulturbüro

[www.viertelklang.de](http://www.viertelklang.de)



## Mixtape von Charles Petersohn

Lange bevor der Tanztunnel auf der Nordbahntrasse seinen Namen bekam, nahm der DJ, Musiker und Soundkünstler Charles Petersohn bereits an Partys in dieser Location teil. Beleuchtet mit Grablichtern, beschallt mit einer improvisierten PA und zwei alten Bühnenelementen als Tanzfläche neben den Schienen, fanden dort legendäre Partys statt. Dieser Ort löste etwas in Charles Petersohn aus, diese spezielle Energie gab es einfach in keinem Club. Die Besucherinnen und Besucher ließen sich von der Magie dieses langen, kargen und dunklen Tunnels verzaubern. Jetzt, da der Tanztunnel Teil der überaus beliebten Nordbahntrasse ist, kehrt Petersohn mit einem Mixtape zurück, ohne Beats und ohne Tanzfläche. Der Sound wird sphärisch sein, ein wenig dark und geheimnisvoll. Fünf Stunden Ambient-Musik, teils gesampelt und geloopt, teils selbst gespielt und produziert. Der Soundtrack lädt zum Verweilen ein, zum Abspulen imaginärer Filme. Filme, die wir als Kopfkino selbst gestalten. Für die Besucherinnen und Besucher, die ihr Kopfkino wieder erleben wollen, lädt Charles den Sound in seine Mixcloud.



[www.mixcloud.com/charlespetersohn](https://www.mixcloud.com/charlespetersohn)

## 4sliders-Posaunenquartett

ALEXANDER APFLER [Posaune](#)

ULRICH OBERSCHELP [Posaune](#)

CSABA RABI [Posaune](#)

ROSEN RUSSINOV [Posaune](#)



Die Vier spielen Musik aus mehreren Jahrhunderten: von Klassik bis Jazz ist alles dabei. Sie sind Mitglieder des Sinfonieorchesters Wuppertal und machen gemeinsam seit ungefähr zwei Jahren Musik. Beim Viertelklang-Festival erwartet die Zuhörer Unterhaltsames aus den vier Posaunen.



## w – short stories? Improvisationen im Raum

REINALD NOISTEN [Bassklarinette](#)  
KATHARINA BOHLEN [Bassklarinette](#)  
CLAUDIUS REIMANN [Bassklarinette](#)



Drei Bassklarinetten und ein Gong  
im Raum,  
mit dem Raum,  
in der Tiefe des Raumes,  
ihre Klänge erobern,  
vibrieren,  
ganz nah,  
ganz fern,  
erkunden den Moment,  
alles ist erlaubt,  
erzählen Geschichten,  
manchmal auch kurze Geschichten,  
es wird spannend.

[www.dieklarinettistin.de](http://www.dieklarinettistin.de)  
[www.sogra.de](http://www.sogra.de)  
[www.ensemble-noisten.de](http://www.ensemble-noisten.de)

## Ensemble Passatempo

TANJA KREISKOTT [Querflöte](#)  
EVELYN MALIAHUSTAS [Akkordeon, Gesang, Gitarre](#)  
KLAUS HARMS [Kontrabass, E-Bass, Gitarren](#)  
UWE FAULENBACH [Perkussion](#)



"Passatempo"- ital., portug. = 'Zeitvertreib, Kurzweil': nicht die Zeit wollen wir mit unserer Musik vertreiben, sondern all das, was die Zeit daran hindert, bedeutungsvoll zu werden. Viele Stücke sind tanzbare Tangos und Milongas. Andere Stücke laden ein, die Zeit bewusst zu erleben und sich einer Melodie, einem Klang, einem musikalischen Ausdruck hinzugeben.

Wir spielen Musik von Migranten, weil sie die Vielfalt menschlicher Lebenserfahrungen spiegelt:

- » aus Osteuropa - die Erfahrung von Heimatlosigkeit gepaart mit unbeugsamer Vitalität und dem Mut zum Neuanfang
- » aus Argentinien - der Puls einer glutvollen, erdigen Musik, die nur eines will: dass wir tanzen
- » aus Griechenland - der Schmerz und das Verlangen, die Seele nach außen zu kehren und zu sagen: 'das bin ich, dieser Mensch bin ich'
- » aus jüdischen Lebensumfeldern - eine Ahnung von Leben inmitten Verfolgung und Heimatsuche
- » aus uns entstanden - eine eigene musikalische Antwort auf die Impulse aus fernen Ländern und vergangenen Zeiten, ein Mit-Untwegs sein, jetzt, heute ...

[www.ensemble-passatempo.de](http://www.ensemble-passatempo.de)



## Maceedo Trio

ALEX DE MACEDO [Gitarre](#)

MARCEL KOLVENBACH [Schlagzeug](#)

LUKASZ DWORAK [Bass](#)

MACEEDO – das ist ein vielseitiger Jazzgitarrist und Reggaesänger mit brasilianisch-ostfriesischen Wurzeln. Der vor einigen Jahren nach Wuppertal zugezogene Künstler ist stetig auf der Suche nach neuen Ausdrucksmöglichkeiten in der Musik, sowohl als Jazzgitarrist als auch als Sänger. Sein besonderes Interesse gilt den verschiedenen Ausdrucksmöglichkeiten in der Musik: Wie kann man Schönheit transportieren? Wie Dunkelheit, Chaos, Entspannung oder Freiheit? Wie kann man musikalischer Interaktion Leben einhauchen? Je tiefer man sich in diese Forschung hinein begibt, desto mehr Wege tun sich auf.

Als Mitstreiter für sein Trio hat Maceedo die beiden Musiker Marcel Kolvenbach und Lukasz Dworak gewinnen können. Sie sind auch Teil der Maceedo-Reggaeband und somit musikalisch gut aufeinander eingestellt. Bei Viertelklang wird das Trio aber vornehmlich Eigenkompositionen des Künstlers aus dem Bereich Modern Jazz vortragen. Das Repertoire umfasst hier virtuos Jazz, aber auch melodiose, lyrische Musik sowie gefühlvoll interpretierte Balladen.



<https://de-de.facebook.com/pages/MACEEDO/314559405301781>

## Martin Blume / Hans-Peter Hiby

MARTIN BLUME [Schlagzeug](#)

HANS-PETER HIBY [Saxofon](#)

Seit den 80er Jahren machen Martin Blume und Hans-Peter Hiby Musik. Mal alleine, aber auch gerne zusammen. Beide arbeiten als Musiker und Komponisten im Free Jazz. Im Free Jazz gibt es keine Absprachen, den Gefühlen wird freien Lauf gelassen. Die Musiker arbeiten mit dem Moment, dem Raum und Umfeld und den äußeren Einflüssen, um Gedanken musikalisch auf einen gemeinsamen Punkt zu bringen. Ein schwieriger, aber absolut spannender Prozess. Die beiden sind in ihrer Karriere schon durch Europa und die ganze Welt gereist, um Konzerte und auf Festivals zu spielen. Gemeinsam mit zwei anderen Musikern produzierten sie das Album „handle with care“. Lassen Sie sich überraschen von der feurigen Dynamik und den virtuos Klängen der beiden Musiker.

[www.martinblume.de](http://www.martinblume.de)



## Mixed Harmonie

SWETLANA STENIN [Chorleiterin](#)  
LEONIDAS TOUROUTOGLOU [Piano](#)



Seit der Gründung im Jahr 2005 interpretiert der Chor Musik verschiedenster Stilrichtungen. Mit Musical-Medleys, englisch- und deutschsprachiger Pop-Musik, Operetten und Opernmelodien und einer Vielzahl von sakralen und klassischen Musikstücken hat sich Mixed Harmonie breit aufgestellt. Die unterschiedlichen Konzertprogramme gestaltet der Chor sehr individuell: großer Wert wird hierbei auf Werke und Stücke gelegt, die selten zu hören sind. Häufig bereichern Chor-Solisten oder kleine Gruppen die Programme. Mixed Harmonie besteht zurzeit aus ca. 75 Sängerinnen und Sängern. Eine Konzertreise führte Mixed Harmonie 2014 durch Tirol und die Toskana direkt in die Italienische Hauptstadt. Bei einer Konzertmitwirkung und zwei Gottesdienstgestaltungen konnte der Chor seine Programmvietfalt zeigen. Auftritte auf dem NRW-Tag in Düsseldorf und Wuppertal standen bereits genauso auf dem Programm wie die Mitwirkung beim Chorfest des deutschen Chorverbandes in Frankfurt.

### Programm für den Viertelklang 2015

*A Tribute to Queen \* Classic Pop Medley \* we will rock you \* another one bites the dust \* we are the champions \* bohemian rapsody \* die größten Erfolge der schwedischen Pop Gruppe ABBA*

### NÄCHSTES KONZERT

Sonntag, 20. 12. 2015, Weihnachtskonzert, Lutherkirche am Heidt

## Spieluhr

FRANZ TRÖGER [Spieluhr](#)  
OLAF REITZ [Sprecher](#)

Die wundersame Wirkung von Musikautomaten hat die Menschen seit jeher fasziniert. Was passiert eigentlich, wenn auf geheimnisvolle Weise Klänge durch den Raum schweben, ohne dass ein Mensch seine Stimme erhebt oder im herkömmlichen Sinn ein Instrument bedient? Diese Frage hat sich auch der Wuppertaler Komponist Thomas Beimel gestellt. Franz Tröger lässt in diesem Programm u. a. zwei Werke erklingen – little language song und sonata (mobile) –, die Beimel eigens für den Bamberger Meister der Spieluhr geschrieben hat. Und Olaf Reitz berichtet davon, wie sich der deutsche Romantiker E. T. A. Hoffmann die zauberhafte Wechselwirkung von musikalischem Spiel und mechanischem Ablauf erklärt. Wie sich Wort und auf Lochstreifen festgehaltene Klangmuster zu einer eigentümlich Poesie verbinden können – das gilt es zu erleben!



[www.plingplong.org](http://www.plingplong.org)  
[www.olafreitz.de](http://www.olafreitz.de)  
[www.thomasbeimel.de](http://www.thomasbeimel.de)



## Peter und der Wolfram

### PETER FUNDA

Perkussion, Akkordeon, Ukulele, Schlitztrommel, Glockenspiel, Gesang, Jonglage, Magie

### WOLFRAM CRAMER VON CLAUSBRUCH

Gitarre, Bass, Perkussion, Kazoo, Ukulele, Harfe, Kleinillusionen

Der Sound einer ganzen Band umgesetzt von nur zwei Musikern? Wer sagt, nur Frauen können mehrere Dinge auf einmal machen, Männer hingegen nur eins? Mit diesem Vorurteil räumen die beiden Musiker Peter Funda und Wolfram Cramer von Clausbruch hör- und sichtbar deutlich auf! Bekannte Lieder und vertraute Instrumentals in akustischer Vielfalt, gespickt mit Humor und kurzweiliger Unterhaltung versprechen ein einzigartiges Konzerterlebnis. Eigene Kompositionen mit eingängigen Melodien runden das Programm stilvoll ab.



Wer der beiden Herren ist nun wofür zuständig? Das ist schwer zu sagen, denn die Bälle werfen sie sich immer wieder gegenseitig zu; dabei gibt es nicht nur Musik, sondern zwischendurch wird auch gezaubert, jongliert und allerlei Klamauk getrieben. Und das ist nicht zu übersehen: Spaß haben die beiden auch noch dabei!

[www.peterundderwolfram.de](http://www.peterundderwolfram.de)

### NÄCHSTES KONZERT

Sonntag, 25. 10. 2015 um 18 Uhr, Kaminzimmer, Schornsteintechnik Manzek, Wittener Straße 301, Wuppertal



[www.viertelklang.de](http://www.viertelklang.de)

STADT VELBERT

KOHLE  
MANAGEMENTSOLINGEN  
IMMOBILIEN

STADT  
REMSCHEID

STADT WUPPERTAL  
KULTURBÜRO



## OSSENBECK

**SALOME AMEND** [Vibraphone, Perkussion, Loopstation](#)

**MICHAEL HABLITZEL** [Violoncello](#)

**ULRIKE NAHMMACHER** [Violine, Viola](#)

**CHARLES PETERSOHN** [Tasten, Tastatur, Perkussion](#)

Noch bevor Charles Petersohn, Ulrike Nahmmacher, Salome Amend und Michael Hablitzel überhaupt einen ersten gemeinsamen Ton gespielt haben, begannen sie gedanklich einen dicken Brocken anzuschleichen: im Herbst 2016 werden sie nämlich Musik für Orchester, Band, Chor und Glitch zu ‚A Freedom Suite‘ inszenieren.

Erste gemeinsame Töne spielte das Quartett Mitte August beim Orientexpress-Festival. Dabei wandeln die Musiker zwischen Kompositionen und Improvisationen aus klassischer und neuer Musik, Jazz, Ambient und Techno. Im Orient mischen sich Einflüsse des Balkan, Nordafrikas und der Arabischen Welt zu einer atemberaubenden Melange. Beim Viertelklang werden OSSENBECK die Inspirationen vom Konzert beim Orientexpress weiterentwickeln.



## Wuppertaler Improvisations Orchester

„Ein Orchester dirigiert sich selbst!“ – das war das Motto des WIO, als es im Jahr 2007 in Zusammenarbeit mit der Peter Kowald Gesellschaft in Wuppertal gegründet wurde. Einen Namen gemacht hat sich das Ensemble inzwischen weit über die Grenzen Wuppertals hinaus. Die Mitglieder des WIO kommen aus verschiedenen Städten Nordrhein-Westfalens, neben Wuppertal auch aus Münster, Hagen, Duisburg, Köln und Aachen. Wie die inhaltliche Arbeit mit einem Pool von mehr als 30 Musikerinnen und Musikern funktionieren kann, erscheint selbst heute noch nicht so einfach zu beantworten. Der Bogen spannt sich von Mitgliedern der Wuppertaler Symphoniker bis hin zu Musikern aus den Bereichen des Jazz, Freejazz und der „Freien Improvisation“. Alle Ensemble-Mitglieder bringen ihre musikalischen Wurzeln mit ein, um in einem offenen Prozess zwei wesentliche Aspekte in Übereinstimmung zu bringen: die spontane Improvisation und die durch Handzeichen gesteuerte Strukturierung. Das Orchester orientiert sich dafür an der vom „London Improvisers Orchestra“ übernommenen Arbeitsweise der „Conductions“. Mitspieler, die dafür motiviert sind, übernehmen während des Konzerts mit Hilfe von einfachen Handzeichen die Leitung und gestalten somit aus dem Moment heraus die musikalischen Strukturen.

[www.wio-orchester.com](http://www.wio-orchester.com)



### NÄCHSTES KONZERT

Freitag, 15.01.2016 um 20.30 Uhr, Reihe „Unerhört“, Neue Kirche, Sophienstraße, Wuppertal-Elberfeld

## Elektrik Duo

ULI WEWELSIEP [Gesang](#)  
JÖRG LEHNHARDT [Gitarre](#)

Elektrik Duo ist eine Formation bestehend aus dem Jazzsänger und Musicalstar Uli Wewelsiep und dem Gitarristen Jörg Lehnardt. Das Elektrik Duo schafft eine flirrende Atmosphäre musikalischer Gegenpole. Lehnardt an der E-Gitarre produziert mit seinen harten, geloopten Sounds Songs von Hendrix, Talking Heads, Al Jarreau bis Costello und eigenen Stücken. Uli Wewelsiep schmiegelt sich mit seiner mitreißenden Stimme an die ausgeklügelten Riffs und erzeugt dadurch neue Klangstrukturen. So entsteht ein ergreifendes musikalisches Spannungsfeld. Anlässlich des Viertelklang Festivals stellt Elektrik Duo ein Programm mit ausschließlich eigenen Stücken vor.

[www.wewelsiep.de](http://www.wewelsiep.de)



## TUKANO Latin, Jazz & Worldmusic

MARTIN GIESSMANN [Gitarre, Bass, Komposition](#)  
THOMAS RISCHE [Gitarre, Bass, Kalimba, Shaker](#)  
HERBERT SCHNEIDER [Saxophon, Didgeridoo, Perkussion](#)  
THOMAS BRÄUTIGAM [Bougarabou, Udu, Cajon, Caxixi & mehr](#)

Das Quartett TUKANO verbindet brasilianische Instrumentalmusik des Samba, Bossa Nova und des Choro mit Einflüssen von Jazz und Flamenco. Dazu kommen stilistische Ausflüge in den Tango und die Milonga, in afrokubanische Rhythmen und orientalische Klangwelten. Durch atmosphärische Klangmalereien, groovige Improvisationen sowie treibende und differenzierte Rhythmen entstehen Leckerbissen für Liebhaber von brasilianischer, World- und Jazzmusik. Die eigenen Arrangements und Kompositionen von TUKANO sind Ausdruck von Lebensfreude und laden zum Lauschen und Genießen ein.

[www.tukano.de](http://www.tukano.de)



### NÄCHSTES KONZERT

Samstag, 07. 11. 2015 um 20 Uhr, Bandfabrik, Wuppertal-Langerfeld



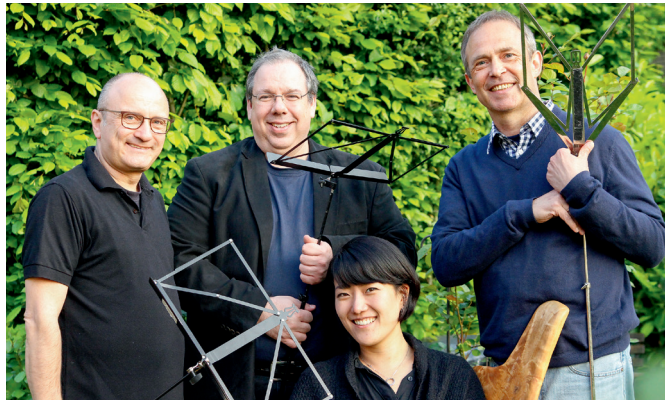
## Camerata Classica

UDO MERTENS [Flöte](#)

LIVIU NEAGU-GRUBER [Geige](#)

MATTHIAS NEUMANN [Bratsche](#)

HYEONWOO PARK [Cello](#)



Die Camerata Classica besteht aus Mitgliedern des Sinfonieorchesters, die eine große Leidenschaft verbindet: die Kammermusik! In unterschiedlichen Besetzungen werden vorwiegend Werke des 18./19. Jahrhunderts erarbeitet und aufgeführt.

Der Flötist Udo Mertens ist seit 1986 in Wuppertal. Er war Mitbegründer der Education-Arbeit und der Kammermusikreihe des Orchesters. Diese organisiert und betreut er seit 1991.

Liviu Neagu-Gruber kam 1991 als 1. Geiger ins Sinfonieorchester und ist seit dieser Zeit ein ebenso herausragender wie fleißiger Kammermusiker. Unter anderem ist er Primarius des Martfeld - Quartettes und konzertiert regelmäßig im In- und Ausland.

Matthias Neumann ist nicht nur ein wunderbarer Bratscher, er hat noch ein weiteres Talent: Mit großer Leidenschaft und Professionalität widmet er sich der Fotografie, schloss ein Masterstudium ab und nun kann man seine Arbeiten regelmäßig in großen Ausstellungen bewundern.

Zu diesen drei alten Hasen gesellt sich die Cellistin Hyeonwoo Park, die als jüngstes Mitglied des Sinfonieorchesters gerade ihr Probejahr mit Glanz und Gloria bestanden hat.

[www.wuppertaler-buehnen.de/sparten/sinfonieorchester](http://www.wuppertaler-buehnen.de/sparten/sinfonieorchester)

[www.martfeld-quartett.de](http://www.martfeld-quartett.de)

[www.matthias-neumann.com](http://www.matthias-neumann.com)

## Club des Belugas

BRENDA BOYKIN [Gesang](#)

MICKEY NEHER [Schlagzeug](#)

MATZE BANGERT [Bass](#)

DETLEF HÖLLER [Gitarre](#)

ROMAN BABIK [Keyboard](#)

KARLOS BOES [Saxophon](#)

Club des Belugas ist eine der weltweit führenden Nujazz Bands. Durch die Kombination von zeitgenössischen europäischen Nujazz Styles, Brazilian Beats, Swing und American Soul der fünfziger, sechziger und siebziger Jahre schaffen Club des Belugas eine völlig eigenständige Musikwelt, die an Intensität und Energie kaum zu überbieten ist. Club des Belugas Aufstieg begann im Jahr 2002 mit dem ersten Album „Caviar at 3 a.m.“

Seit 2007 tritt die Band auch live auf und hat seitdem mehr als 280 Konzerte gegeben, viele davon auf den großen Jazz Festivals in Europa, Russland, Asien und Brasilien. Beim Viertelklang Festival 2015 tritt die Band als Sextett mit der Sängerin Brenda Boykin auf.



[www.club-des-belugas.com](http://www.club-des-belugas.com)

### NÄCHSTES KONZERT

Freitag, 30. 10. 2015, 20 Uhr, Jazzville Festival, Weissenhäuser Strand, Ostsee



## Exile On Mainstream

JOSHUA CASTNER Gitarre, Gesang

AARON MUCKE Bass, Backings

ELIAS WITTERSHEIM Schlagzeug, Backings

Die Wuppertaler Jungs von Exile On Mainstream rocken seit Anfang 2011 die Bühnen. Kennengelernt haben sie sich in der Schule, wo sie sich auf Anhieb gut verstanden. Die Musiker überraschen mit einem frisch klingenden Bluesrock, der auch viel Funk in sich trägt. Eine gekonnte Banddynamik verwöhnt die Zuhörer mit starken, rockigen Songs. Ihr Können stellten Exile On Mainstream bereits erfolgreich auf den Schülerrock-Festivals in Wuppertal und Solingen, im Underground Köln, im Rotationstheater, auf Schloss Burg und im Live Club Barmen unter Beweis.

[www.joshua-castner.com](http://www.joshua-castner.com)



[www.viertelklang.de](http://www.viertelklang.de)

**K**  
KULTUR-  
MANAGEMENT SOLINGEN  
THEATER • KONZERTE  
FESTIVALS • SCHÜLERKULTUR

**STADT**  
REMSCHIED

**STADT WUPPERTAL / STADT VELBERT**  
KULTURBÜRO

## Dörte und Alexander

DÖRTE AUS HECKINGHAUSEN [Gesang](#)

ALEXANDER LÖWENHERZ [Gesang](#)

Dörte aus Heckinghausen ist bekennende Küchenkittelträgerin. Geboren im Osten der Stadt mit dem Herz am rechten Fleck, groß geworden im Nagelstudio am Werleberg, überwindet sie mit ihren Liedern Grenzen zwischen Ost und West, Barmen und Elberfeld und lässt in den Herzen der Wuppertaler zusammenwachsen, was nicht zusammengehören wollte.

An Dörtes Seite gesellt sich an diesem Abend der einsame Star am Bergischen Schlagerhimmel „Alexander Löwenherz“. Der notorische „Blauer-Anzug-Träger“ verzaubert mit seiner samtenen Stimme, seinen musikalischen Liebeserklärungen an Wuppertal und seiner Leidenschaft, die in jedem Moment spürbar ist.

Dörte und Alexander spielen bereits seit drei Jahren in der „Barmer Küchenoper“ Seite an Seite als Geschwister-Paar. Dennoch sind ihre Duo-Abende rar gesät und daher etwas ganz Besonderes – nicht nur für „Küchenoper“-Fans. Die beiden Vollblut-Entertainer freuen sich auf den außergewöhnlichen Rahmen der Thomaskirche, in dem ihre Evergreens, Wuppertal-Pop-Hymnen und Stimmungslieder in nie da gewesener Atmosphäre erklingen werden.

Lange Rede – kurzer Sinn: „Thomaskirche, zieh’ Dich warm an!“  
(Dörte & Alexander)



## Partita Radicale

GUNDA GOTTSCHALK [Violine](#)

THOMAS BEIMEL [Viola](#)

ORTRUD KEGEL [Querflöte](#)

KAROLA PASQUAY [Querflöte](#)

UTE VÖLKER [Akkordeon](#)

### Kreise reden weiß auf weiß

Ungebändigter Sprachwitz trifft auf feinfühlig-radikale Klangpoesie: Hans Arp und Partita Radicale begegnen sich. Die Gedichte des vor (fast) fünfzig Jahren verstorbenen Dadaisten inspirieren das vor über einem Vierteljahrhundert gegründete Wuppertaler Ensemble für Neue und improvisierte Musik.



In dem Programm verbindet das Quintett in der weltweit einzigartigen Besetzung von Violine, Viola, zwei Querflöten und Akkordeon auf spielerische Weise die Elemente Klang & Wort – und lässt so einen offenen Raum entstehen: für sinnliche Strukturen und spontane Kommunikation.

[www.partitaradical.de](http://www.partitaradical.de)

### NÄCHSTES KONZERT

Sonntag, 13.09.2015 um 12 Uhr, ORT, Luisenstraße 116

## WeimerSisters

THERESIA HOANG [Gitarre](#)  
KATHARINA WEIMER [Gitarre](#)

Das Gitarrenduo WeimerSisters besteht aus den zwei Schwestern Theresia Hoang (geb. Weimer) und Katharina Weimer. Seit ihrer frühesten Jugend verfolgen sie neben ihrer solistischen Ausbildung eine professionelle Karriere als Gitarrenduo. Ihr Repertoire klassischer Musik für zwei Gitarren umfasst neben den originalen Standardwerken für diese Besetzung, zahlreiche Bearbeitungen großartiger Werke für andere Instrumente von Astor Piazzolla, Frederico Moreno Torroba, Gioachino Rossini u. v. a. sowie Werke zeitgenössischer Komponisten.



Sie konzertieren regelmäßig u. a. in ausgesuchten Kammermusikreihen sowie auf Festivals und wurden bereits mehrfach zu Live-Produktionen verschiedener Rundfunkanstalten im In- und Ausland eingeladen.

[www.weimersisters.de](http://www.weimersisters.de)

### NÄCHSTES KONZERT

Sonntag, 06.09.2015 um 18 Uhr, Konzertabend mit den WeimerSisters,  
Bandfabrik, Wuppertal

## CARRETERA SUR

KARLA DOMÍNGUEZ [Blockflöten, musikalische Leitung](#)  
FELIX STACHELHAUS [Marimba](#)  
MARKUS CONRADS [Kontrabass](#)  
FELIPE GAITÁN [Gitarre](#)  
THOMAS LENSING [Percussion](#)

Die Band „Carretera Sur“ um die nicaraguanische Blockflötistin Karla Domínguez spielt traditionelle Stücke aus Nicaragua und erweitert ihr Repertoire mit eigenen Kompositionen in verschiedensten latein-amerikanischen Stilen. Diese bis jetzt in Deutschland eher unbekannte Musik ist unglaublich lebhaft und mitreißend. Musik, die ins Herz und in die Beine geht.



Da die fünf Musikerinnen und Musiker aus verschiedenen musikalischen Richtungen (europäische Alte Musik, Jazz, Klassik, Latein-amerikanische Musik) kommen, ist es ihnen gut gelungen, eine neue musikalische Welt zu schaffen, die in ihren Möglichkeiten bunt und unbegrenzt erscheint. Das ist die Band „Carretera Sur“, die mit einer außergewöhnlichen Besetzung und einem neuen und frischen Bandklang den Zuhörer genauso zum Tanzen wie zum Träumen verführt.

[www.carreterasur.de](http://www.carreterasur.de)



## Sounds of Silence Songs von Simon and Garfunkel

MARTIN ZOBEL [Trompete und Flügelhorn](#)

ANDRÉ ENTHÖFER [Saxophon und Bassklarinette](#)

ULRICH RASCH [Klavier](#)

WOLFGANG ENGELBERTS [Kontrabass](#)

Nicht nur Sounds of Silence, sondern ein ganzer Abend mit einem Feuerwerk aus Hits des legendären Folk-Rock-Duos Simon and Garfunkel. Einfühlsame Melodien treffen auf energiegeladene Instrumentalsoli, lyrische Balladen auf groovige Folksongs.

Die Musiker spielen Brigde Over Troubled Water, Mrs. Robinson, The Boxer, America und viele weitere Evergreens in neuem Gewand. Seien Sie gespannt!



## El Flete

JULIA JECH [Geige](#)

STEPHAN LANGENBERG [Bandoneón](#)

LUIS FERREYRA [Gitarre](#)

Tango Argentino – ein trauriger Gedanke, den man tanzen kann? Oder der vertikale Ausdruck eines horizontalen Verlangens? Ist es die Musik der Arrabáles, der Vorstädte Buenos Aires? Oder ist der Tango einfach eine universale Musiksprache, ein urbanes Genre, das inzwischen auf der ganzen Welt beheimatet ist?

Schon seit 10 Jahren musizieren der Kölner Stephan Langenberg und der Argentinier Luis Ferreyra im Trio El Flete („Der treue Gaul“). Im Jahr 2014 stieß die frisch aus den Niederlanden heimgekehrte Wuppertalerin Julia Jech dazu. Was als Projekt begann, hat sich inzwischen zu einer kontinuierlichen Zusammenarbeit ausgewachsen.



Die drei Musiker lieben es, Klassiker und weniger bekannte Titel der Guardia Vieja und Guardia Nueva auf ihre eigene Weise zu arrangieren. Natürlich machen sie dabei auch vor Astor Piazzolla nicht Halt. Sie bringen den Begründer des Tango Nuevo mit Improvisationseinlagen auf die Bühne, die erkennen lassen, dass sie sich nicht nur in ihrer Wahlheimat, dem Tango, sondern auch in benachbarten Genres zu Hause fühlen.

[www.tangoviolin.de](http://www.tangoviolin.de)

[www.stephanlangenberg.de](http://www.stephanlangenberg.de)

## Das Hardenberg Quartett



ROLAND HARDENBERG [Violine](#)

JUDITH OPPEL [Violine](#)

ZSUZSANNA SCHÄFFER [Viola](#)

JIEUN NOH [Violoncello](#)

Das Hardenberg Quartett versteht sich als Ensemble, dessen Respekt gegenüber der Komposition sich in der Herausforderung niederschlägt, die Intention der Komponisten zu erfassen und die verschiedenen Stile zeitgemäß zu interpretieren.

Die Mitglieder des Quartetts haben jeweils eigene musikalische Wurzeln und Prägungen, die eine große Bandbreite der Wiedergabe ermöglichen. Musik des Rock/Pop Genres der klassischen Moderne, Romantik und der Klassik sind ihnen ebenso geläufig wie barocke Begleitung namhafter Solisten oder solistische Auftritte in anderen Formationen.

Die Kombination aus einem Klangkörper gleichgesinnter Musiker und Inspiration aus der wundervollen, für ein Streichquartett komponierten Musik, macht das Hardenberg Quartett zu einem ganz besonderen Erlebnis.

### NÄCHSTES KONZERT



Samstag, den 12.09.2015 um 19 Uhr, Italienisches Konzert,  
Lutherkirche Ronsdorf



[www.viertelklang.de](http://www.viertelklang.de)

  
STADT  
REMSCHIED

  
K  
KULTURMANAGEMENTSOLUTIONEN  
KULTURBÜRO

 STADT WUPPERTAL /  STADT VELBERT  
KULTURBÜRO

## base-lines experimentelle Musik

ALOIS KOTT [Kontrabass, Live-Elektronik](#)

Eine Kontrabass-Solo-Performance für den elektroakustischen Kontrabass und Live Elektronik

Das Programm gliedert sich in puristische Teile – Soloinstrument mit Looper – und opulente Parts mit computergestützter Live-Elektronik. Es werden spezifische Eigenarten des Instruments herausgearbeitet, die abgrenzend oder verschmelzend mit der live-elektronischen Performance korrespondieren.

Alois Kott studierte Kontrabass, live-elektronische Komposition und Gitarre an der Folkwang Hochschule für Musik in Essen. Seitdem komponiert er Kammermusik vom klassischen Klaviertrio bis Großbesetzungen. Er gründet und leitet verschiedenste Ensembles und arbeitete unter anderem bereits für die NDR Big Band oder die Big Band des hessischen Rundfunks. Freuen Sie sich auf ein musikalisches Highlight!



### NÄCHSTES KONZERT

Freitag, 04.09.2015, Viertelklang in Velbert, Deilbachsaal, Panner Straße 12

Sonntag, 13.12.2015, Finissage, AlldieKunst-Haus, Wiemerstraße



**Einfach mehr Ideen:  
Meine Stadt.  
Meine Stadtwerke.**

[www.wsw-online.de](http://www.wsw-online.de)





## FAHRRADVERLEIH



**UtopiastadtRad** – Gegen die Angabe der Personalien, die Anerkennung, dass die Fahrräder keinen Versicherungsschutz haben und 20 Euro Pfand kann man sich für einen Tag eines der Räder ausleihen. Spenden zum Instandhalten der Räder sind dabei natürlich immer sehr willkommen.

Die »Mirker Schrauba« haben bisher 35 von 200 gespendeten Fahrrädern fahrbereit gemacht und der StVO entsprechend ausgestattet. Der Radverleih zum Viertelklang wird um 16.00 Uhr in Utopiastadt beginnen.

Utopiastadt  
Mirker Straße 48  
42105 Wuppertal

[www.facebook.com/utopiastadtrad](http://www.facebook.com/utopiastadtrad)



**Der Zweirad Experte** bietet Leihfahrräder online oder im Geschäft zum Viertelklang-Sonderpreis (2 Tage leihen, 1 Tag bezahlen) und ein Viertelklang Reparaturcafé am Loher Bahnhof ab 15.00 Uhr.

Der Zweirad Experte Wuppertal  
Friedrich-Ebert-Straße 131 G  
42117 Wuppertal

[www.der-zweirad-experte.de](http://www.der-zweirad-experte.de)



## FESTIVALTICKETS

VVK 12.-/6.- Euro zzgl. Gebühr  
Abendkassen 14.-/7.- Euro  
VVK Stellen unter [www.wuppertal-live.de](http://www.wuppertal-live.de)



Elberfeld – Ticketzentrale  
Universität – Bücher Köndgen an der Uni  
Barmen – Landsiedel-Becker  
Langerfeld – Reiseoase  
Cronenberg – Cronenberger Anzeiger  
Ronsdorf – Ronsdorfer Bücherstube  
Vohwinkel – Buchhandlung Jürgensen

Die VVK-Belege werden an den Abendkassen in Festivalbändchen getauscht. Bitte beachten Sie, dass es für einzelne Konzerte Kapazitätsgrenzen gibt. Sie können in diesem Fall auf alternative Angebote ausweichen. Sollte das Festival ausverkauft sein, werden für einzelne Konzerte günstige Einzeltickets zu 3 Euro angeboten.

## INFOS

Kulturbüro der Stadt Wuppertal  
Telefon: 0202 563-4687 / 0202 563-6545  
E-Mail: [kulturbuero@stadt.wuppertal.de](mailto:kulturbuero@stadt.wuppertal.de)

## FÖRDERER



Ministerium für Familie, Kinder,  
Jugend, Kultur und Sport  
des Landes Nordrhein-Westfalen



## KOMBITICKET



Kostenlose Nutzung aller VRR-Verkehrsmittel am 22.08.2015 und bis 5.00 Uhr am Folgetag im Stadtgebiet Wuppertal und in den Nachbarorten Hattingen, Sprockhövel, Mettmann, Wülfrath, Velbert, Erkrath, Haan, Hilden, Ennepetal, Schwelm, Gevelsberg, Breckerfeld, Solingen und Remscheid. In der Eisenbahn gültig in der 2. Klasse.

## IMPRESSUM

Veranstalter: Kulturbüro der Stadt Wuppertal  
Design: wppt:kommunikation, Titelfoto: Süleyman Kayaalp  
Fotografen: Franziska Köppen, Kurt Rabe, Antje Zeis-Loi  
Jörg Lipskoch, Annette Massmann, Daniel Schmitt  
Hanno Endres, Andre Scollick, Marc Strunz-Michels, Quy Hoang



## SPIELOORTE

**1 Ottenbrucher Bhf**  
Funckstraße 94

**2 Tanzwerk**  
Bayreuther Straße 50D

**3 Weinquelle Hornig**  
Bayreuther Straße 50C

**4 Dorrenberger Hof**  
Baumeisterstraße 14

**5 TalTonTheater**  
Wiesenstraße 118

**6 Hermann-v.-Helmholtz-RS**  
Helmholtzstraße 40

**7 Hebebühne**  
Mirker Straße 62

**8 Utopiastadt**  
Mirker Straße 48

**9 Atelier Barczat**  
Opphofer Straße 11a

**10 Thomaskirche**  
Opphofer Straße 60

**11 Proberaum Orchester**  
Burgunderstraße 54 - 56

**12 Seminarraum Loherbahnhof**  
Rudolfstraße 125

**13 Vereinigte Evangelische Mission**  
Rudolfstraße 137

**14 Stellwerk Loh**  
Buchenstraße 51

**Tanztunnel**  
Dorrenberg-Tunnel

## TRASSENZUGÄNGE

**1 Funckstraße**

**2 Bayreuther Str., Zweirad Otto**

**3 Briller Straße**

**4 Unterer Dorrenberg**

**5 Mirker Straße**

**6 Schleswiger Straße**

**7 Untersteinenfeld (Treppe)**

**8 Lantert (Treppe)**

**9 Rudolfstraße**

**10 Clausenstraße**

**11 Loh**

**12 Buchenstraße**

# PROGRAMMÜBERSICHT

	19.00	20.30	21.45	23.00
OTTENBRUCHER BHF	4sliders-Posaunenquartett			Partita Radicale
TANZWERK	Long clarinets			WeimerSisters
WEINQUELLE HORNIG	Ensemble Passatempo			Carretera Sur
DORRENBERGER HOF		Peter und der Wolfram	Exile On Mainstream	
TALTONTHEATER		OSSENBECK	OSSENBECK	
HERMANN-V.-HELMHOLTZ-REALSCHULE		WIO	WIO	
HEBEBÜHNE		Elektrik Duo	Elektrik Duo	
UTOPIASTADT		TUKANO	TUKANO	
ATELIER BARCZAT		Camerata Classica	Camerata Classica	
THOMASKIRCHE		Club des Belugas	Dörte & Alexander	
PROBERAUM ORCHESTER	Macedo Trio			Sounds of Silence
SEMINARRAUM LOHERBAHNHOF	M. Blume / H.-P. Hiby			El Flete
VEREINIGTE EVANGELISCHE MISSION	Mixed Harmonie			Hardenberg Quartett
STELLWERK LOH	Spieluhr			base - lines
TANZTUNNEL	Charles Petersohn	Charles Petersohn	Charles Petersohn	Charles Petersohn

